

	<p>Objekt: Magnentius</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 09135</p>
--	---

Beschreibung

Aufgrund des Erhaltungszustandes ist die eindeutige Zuweisung einer Münzstätte nicht möglich.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Magnentius nach r.

Rückseite: Christogramm mit Alpha im l. und Omega im r. Winkel des Chi.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.03 g; Durchmesser: 22-27 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 351-353 n. Chr.

wer

wo Lyon

Hergestellt wann 351-353 n. Chr.

wer

wo Trier

Hergestellt wann 351-353 n. Chr.

wer

wo Amiens

Hergestellt	wann	351-353 n. Chr.
	wer	
	wo	Arles
Beauftragt	wann	
	wer	Magnentius (303-353)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Decentius (299-353)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Magnentius (303-353)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Aes 2
- Antike
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Herrscher
- Münze
- Spätantike

Literatur

- Vgl. RIC VIII Nr. 39-44 (Amiens, 353 n. Chr.), Nr. 320-324 (Trier, 352 n. Chr.), Nr. 156-162 (Lyons, 351-353 n. Chr.), 194-200 (Arles, 351-353 n. Chr.)..